



Regionaljournal Steiermark



Tödlicher Forstunfall in Kathal

Ein 83-jähriger Mann kam am Mittwochnachmittag bei Forstarbeiten in Kathal ums Leben.

Der Mann aus dem Bezirk Murtal war am Nachmittag alleine in seinem Wald mit Forstarbeiten beschäftigt. Dabei zog er Holzstämmen mit einer Seilwinde, die am Heck seines Traktors angebracht war, über einen Abhang auf den Forstweg. Während der Arbeiten dürfte sich eine Kette am Bedienungshebel der Seilwinde verfangen haben. Dadurch konnte der 83-Jährige die Seilwinde offenbar nicht mehr rechtzeitig stoppen. In der Folge wurde er von den Holzstämmen zwischen der Seilwinde und dem Traktorheck eingeklemmt und erlitt tödliche Verletzungen.

Eine Angehörige fand den Verunglückten kurze Zeit später und alarmierte umgehend die Einsatzkräfte. Der Notarzt des alarmierten Rettungshubschraubers C17 konnte jedoch nur noch den Tod des Mannes feststellen. Bei den ersten Erhebungen der Polizei ergaben sich keine Hinweise auf einen technischen Defekt oder ein Fremdverschulden. Einsatzkräfte der Feuerwehren Weißkirchen und Obdach unterstützten bei den Bergungsarbeiten.

